

Chemische Reichsanstalt.

Am Sonnabend den 7. d. Mts. fand zu Berlin eine Sitzung des großen Komitees für die Begründung einer chemischen Reichsanstalt statt. In dieser wurde von den Geh. Räten E. Fischer und W. Nernst ein Plan vorgetragen, der sich im wesentlichen auf Anregungen stützte, die im Verein deutscher Chemiker ausgesprochen worden sind (vgl. d. Z. 20, 1477 [1907]). Den vorgelegten Satzungen, die im ersten Entwurf von dem Referenten des Vereins deutscher Chemiker, Herrn Geh. Rat M. Delbrück, aufgestellt waren, erteilte die Versammlung auf Antrag der Herren Fischer und Nernst ihre Zustimmung.

Danach ist nun mehr ein Verein „Chemische Reichsanstalt“ begründet.

Für diesen Verein wird die Eintragung in das Vereinsregister beantragt werden. Die vorläufigen Satzungen waren bereits vor der Versammlung teilweise versendet worden; auf Grund derselben sind an einmaligen Beiträgen 800 000 M, an jährlichen Beiträgen 34 000 M gezeichnet worden.

Der Verein konstituierte sich sodann und wählte einen Vorstandsrat. Der Vorstandsrat wählte als Vorstand die Herren E. Fischer, W. Nernst und Dr. Fr. Oppenheim, sämtlich in Berlin.

Die Angelegenheit soll so betrieben werden, daß einer im Juli abzuhaltenden Versammlung ein Bauplan mit Voranschlag bereits für das laufende Jahr vorgelegt wird. Geh. Rat Prof. Dr. E. Beckmann-Leipzig wurde ersucht, diese Arbeiten auszuführen und nahm den Auftrag an. Es wird von jetzt ab die Werbung von Mitgliedern für den Verein „Chemische Reichsanstalt“ mit aller Energie weiter geführt werden. Der Verein wird die Verhandlungen mit den Reichsbehörden führen.

Eingelaufene Bücher.

(Besprechung behält sich die Redaktion vor.)

Calmes, Dr. A., Der Fabrikbetrieb. Die Organisation, die Buchhaltung und die Selbstkostenberechnung industrieller Betriebe. 2. neubearb. u. verm. Aufl. Leipzig, G. A. Gloeckner, 1908. M 3,60

Erdmann, E., Die Chemie der Braunkohle. Erweiterter Sonderdruck aus der Festschrift des X. allgem. deutschen Bergmannstages. Halle, W. Knapp, 1907.

— Die Chemie und Industrie der Kalisalze. Mit 8 i. d. Text gedruckten Fig., 1 Profil und 1 Literaturverzeichnis. Aus Deutschlands Kalibergbau, Festschrift zum X. allgem. deutschen Bergmannstage zu Eisenach 1907. (Abhandlungen der kgl. preuß. Geologischen Landesanstalt. Neue Folge, Heft 52 (Teil II)). Herausgeg. von der kgl. preuß. geologischen Landesanstalt.

Kosutány, Dr. Th., Der ungarische Weizen und das ungarische Mehl vom Gesichtspunkte des Landwirtes, des Müllers und des Bäckers. Budapest, Druck der „Molnárok Lapja“ Buchdruckerei, 1907.

Nissensohn, Dipl.-Ing. H. u. Pohl, Dr. W., Laboratoriumsbuch für den Metallhüttenchemiker. (Laboratoriumsbücher für die chemische und verwandte Industrien, Bd. II.) Halle a. S., Wilh. Knapp, 1907. M 3,—

Seidell, Atherton, Solubilities of Inorganic and Organic Substances. A Handbook of the most Reliable Quantitative Solubility Determinations. New York, Dr. van Nostrand Company, 1907.

Bücherbesprechungen.

Atti del 6. Congresso internazionale di chimica applicata. Compilati a cura del Prof. Emanuele Paternò e del Prof. V. Villavecchia Vol. 1—7, 1908. Kommissionsverlag E. Löscher & Co., Rom.

Die 7 Bände des Kongreßberichtes enthalten 537 Originalmitteilungen und Berichte aus dem Gebiete der angewandten Chemie. Die den Vorträgen folgenden Diskussionen sind zum größten Teil beigefügt, die Abfassung geschah in derjenigen Sprache, in der die Mitteilungen gemacht worden sind. Als Anhang finden wir die Vorträge, welche dem Kongreß vorgelegt waren, aber wegen Abwesenheit der Berichterstatter oder aus Mangel an Zeit nicht gehalten werden konnten. Ein Teil der Berichte erfährt hierdurch die erste Veröffentlichung. Durch Inhaltsverzeichnis und Autorenregister ist eine gute Übersicht über das gewaltige, 6000 Seiten umfassende Werk ermöglicht worden. Der Inhalt der einzelnen Bände ist folgender: 1. Band, 1. Teil: Organisation und Verlauf des Kongresses, Eröffnungsfeier und die verschiedenen Plenarsitzungen mit ihren Hauptvorträgen, Festlichkeiten, in einzelnen Sektionen ausgesprochene Wünsche, Satzungen des Kongresses, Verzeichnis der Kommissionen, Namen der Vorstandsmitglieder, offiziellen Delegierten, Förderer und Teilnehmer des Kongresses. 2. Teil: Sitzungsberichte der Sektionen für analytische Chemie und Apparate und für anorganische Chemie. 2. Band: Sektion für Metallurgie und Bergbau und für Explosivstoffe. 3. Band: Sektionen für organische Chemie, für Farbstoffe und für Zuckerindustrie. 4. Band: Stärkeindustrie, Gärungsgewerbe und Agrikulturchemie. 5. Band: Hygiene, medizinische und pharmazeutische Chemie. 6. Band: Photographie und Photochemie, physikalische Chemie und Elektrochemie, Recht und wirtschaftliche Fragen. 7. Band: a) Bericht der internationalen Kommissionen für Analyse der Kunstdünger und Futtermittel, b) der internationalen Analysenkommission, c) der internationalen Kommission für einheitliche Untersuchungsmethoden der Nahrungsmittel.

Das Erscheinen dieses Gesamtberichtes wird gewiß manchem Fachgenossen sehr erwünscht und nützlich sein, da viele dieser Berichte und Beschlüsse namentlich der Kommissionen, bisher nicht veröffentlicht worden sind. Das vollständige Werk ist allen Kongreßteilnehmern bereits zugesandt worden; eine gewisse Anzahl von Exemplaren wurde der Firma E. Löscher, Rom, überwiesen, von welcher diese zum Preise von 60 Frs. bezogen werden können. Um denjenigen, die sich für besondere Zweige der chemischen Industrie interessieren, die Anschaffung zu erleichtern, sind einzelne Bände zum Preise von je 12 Frs. zu haben. By.

Färbereichemische Untersuchungen. Von Dr. Paul Hermann. 2. Aufl. Berlin, Jul. Springer, 1907. M 9,—

Die zweite Auflage dieses ausgezeichneten Buches stellt einen durchaus zeitgemäßen Fortschritt dar. War schon die erste ein wichtiges, ja unentbehrliches Hilfsmittel für jeden Färbereichemiker und Koloristen, so ist die vorliegende so vervollständigt, daß es wohl kaum ein Material gibt, das in der